

Anmeldung bis 10. August 2007

über das Anmeldeformular

per Fax an:
03578 33-552295

per Post an:
Forschungsdatenzentrum - Standort Kamenz
im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen
Postfach 1105
01911 Kamenz

per E-Mail an:
forschungsdatenzentrum@statistik.sachsen.de

Hinweis: die Teilnehmerzahl wird aus organisatorischen Gründen auf maximal 45 beschränkt.

Ansprechpartner

FDZ - Regionaler Standort Kamenz

Dr. Olaf Schoffer
Forschungsdatenzentrum - Standort Kamenz
im Statistischen Landesamt des Freistaates Sachsen
Tel.: 03578 33-2290, Fax: -552295
forschungsdatenzentrum@statistik.sachsen.de

www.forschungsdatenzentrum.de

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Herausgegeben im Juni 2007

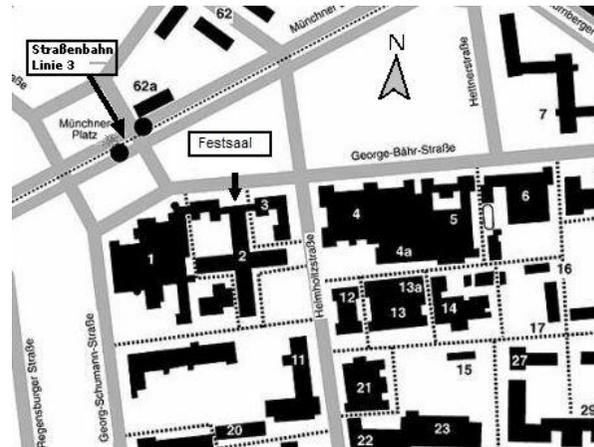
© Forschungsdatenzentrum der Statistischen Landesämter

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung wird im Festsaal der Fakultät
Wirtschaftswissenschaften durchgeführt.

Die vollständige Adresse lautet:

Technische Universität Dresden
Festsaal der Fakultät Wirtschaftswissenschaften
Hülse-Bau Nordflügel
3. Etage
George-Bähr-Str. 7
01069 Dresden



Anfahrt vom Hauptbahnhof mit dem ÖPNV:

Ab Dresden Hauptbahnhof mit der Linie 3 in Richtung Coschütz bis zur Haltestelle Münchner Platz.

Für Hilfe bei der Organisation einer Übernachtungsmöglichkeit wenden Sie sich bitte an

Dr. Andreas Werblow
Telefon: 0351 46 33 16 72
E-Mail: andreas.werblow@tu-dresden.de

Symposium

Wissenschaftlicher Beraterkreis zum Scientific-Use-File der amtlichen Krankenhausstatistik im Längsschnitt

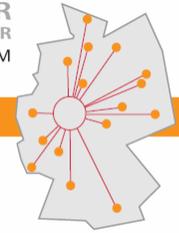
in Kooperation mit

Gesundheitsökonomischem Zentrum (GÖZ) und Fakultät Wirtschaftswissenschaften der TU Dresden

am 14. September 2007
in der TU Dresden



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**



Die Krankenhausstatistik im FDZ

Analysen der Krankenhausstatistik aus gesundheitsökonomischer Sicht haben einen erheblichen Anteil an der Nutzung von amtlichen Mikrodaten für die wissenschaftliche Forschung.

Um diese Nachfrage künftig noch besser und schneller befriedigen zu können, ist vorgesehen, im Rahmen des Forschungsdatenzentrums der Statistischen Landesämter (FDZ) ein entsprechendes Scientific-Use-File (SUF) zu erstellen. Es soll für ein möglichst breites Spektrum an gesundheitsökonomischen Analysen Mikrodaten der amtlichen Krankenhausstatistik als faktisch anonymisierter Längsschnittdatensatz mit standardisiertem Merkmalsumfang bieten.

Gemeinsam mit dem Gesundheitsökonomischen Zentrum und der Fakultät Wirtschaftswissenschaften der TU Dresden stellen wir Ihnen den Arbeitsstand des Projektes vor und ermöglichen Ihnen in der Diskussion über die verschiedenen Aspekte des Entwurfs, das zu erstellende SUF wesentlich mitzugestalten.

Zunächst wird dazu mit Grundlagenvorträgen in die Thematik "Anonymisierung und Krankenhausstatistik" eingeführt. Aufbauend auf dem präsentierten Arbeitsstand zur Erstellung des SUF werden in drei Arbeitsgruppen die Details diskutiert und im wissenschaftlichen Konsens Vorgaben zur endgültigen Form des SUF erarbeitet. Die Ergebnisse der einzelnen Arbeitsgruppen werden abschließend im Plenum präsentiert, diskutiert und gegebenenfalls miteinander abgeglichen.

Das weitere Datenangebot des FDZ finden Sie unter: www.forschungsdatenzentrum.de/datenangebot.asp

Programm

11:00 – 11:15 Begrüßung (Plenum)

- Prof. Dr. Irene Schneider-Böttcher, Präsidentin des Statistischen Landesamtes des Freistaates Sachsen
- Prof. Dr. Karl Lenz, Prorektor der TU Dresden

11:15 – 12:30 Grundlagen (Plenum)

Moderation: Prof. Dr. Alexander Karmann

- **FDZ, SUF und faktische Anonymität** - Dr. Olaf Schoffer (FDZ)
- **Die amtliche Krankenhausstatistik** - Dr. Beatrice Mensch (Statistisches Landesamt)
- **Arbeitsstand zum SUF der Krankenhausstatistik im Längsschnitt** - Dipl.-Vw. Gunnar Dittrich (TU Dresden)

12:30 – 13:15 *Mittagspause*

13:15 – 15:00 Konkretisierung (Arbeitsgruppen)

• Gruppe 1: Prioritäten der Merkmale

Leitung: Dr. Andreas Werblow, Dipl.-Vw. Gunnar Dittrich (TU Dresden)

• Gruppe 2: Indices und neue Variablen

Leitung: Prof. Dr. Alexander Karmann (TU Dresden)

• Gruppe 3: Datenumfang und Gruppierungen

Leitung: Dr. Olaf Schoffer (FDZ)

15:00 – 15:30 *Kaffeepause*

15:30 – 16:30 Abschluss (Plenum)

Moderation: Dipl.-Kfm. Karl Müller (Statistisches Bundesamt)

- **Vorstellung der Arbeitsergebnisse** - Prof. Dr. Alexander Karmann, Dr. Olaf Schoffer, Dr. Andreas Werblow
- **Zusammenfassung und Ende**

Arbeitsgruppen

Die entscheidenden Vorgaben für Inhalt und Aufbau des SUF erfolgen in den drei Arbeitsgruppen. Um Ihr Fachwissen bestmöglich einbringen zu können, geben Sie bitte an, welche Arbeitsgruppe Sie unterstützen möchten.

Gruppe 1: Prioritäten der Merkmale

In das SUF kann nur eine Auswahl an Merkmalen eingehen, da ein hinreichend großer Anonymisierungsgrad erreicht werden muss. Um dabei möglichst viel Analysepotenzial erhalten zu können, werden in der Arbeitsgruppe die zur Verfügung stehenden Merkmale gemäß ihrer Priorität eingeordnet.

Gruppe 2: Indices und neue Variablen

Zur Charakterisierung der Krankenhäuser im Datensatz können neben den in den Mikrodaten bereits vorhandenen Merkmalen auch errechnete Indices (Konzentrationsmaß, simulierter CMI etc.) oder Angaben aus öffentlich verfügbaren Quellen (z. B. Raumgliederung gemäß BBR) dienen. In der Arbeitsgruppe ist festzulegen, welche Charakterisierungen in das SUF eingehen und nach welchen Vorschriften die Indices berechnet werden.

Gruppe 3: Datenumfang und Gruppierungen

Die grundlegenden Angaben zum Datenumfang des SUF (zugrundeliegende Erhebungsjahre, Stichprobenziehung "ja/nein", berücksichtigte Krankenhäuser und Fachabteilungen etc.) beeinflussen den erforderlichen Anonymisierungsgrad der Merkmale maßgeblich und sind daher in der Arbeitsgruppe abzuwägen. Außerdem sind hier auf empirischer Basis Gruppierungen von Merkmalswerten, Abschneidegrenzen für Verhältniszahlen festzulegen.

Anmeldung per Fax: 03578 33-552295

oder per Brief an:

Forschungsdatenzentrum
- Standort Kamenz -
im Statistischen Landesamt
des Freistaates Sachsen
Postfach 1105
01911 Kamenz

Anmeldung zum Symposium „Die Krankenhausstatistik im Längsschnitt“

Ich nehme am Symposium am 14. September 2007 in der TU Dresden teil und würde mich gern an folgender Arbeitsgruppe beteiligen:

- Gruppe 1:** Prioritäten der Merkmale
- Gruppe 2:** Indices und neue Variablen
- Gruppe 3:** Datenumfang und Gruppierungen

Teilnehmende Person:

Name/Vorname: _____

Dienstbezeichnung/Titel: _____

Institution: _____

Adresse: _____

Telefon-/Faxnummer: _____

E-Mail: _____

Datum

Unterschrift